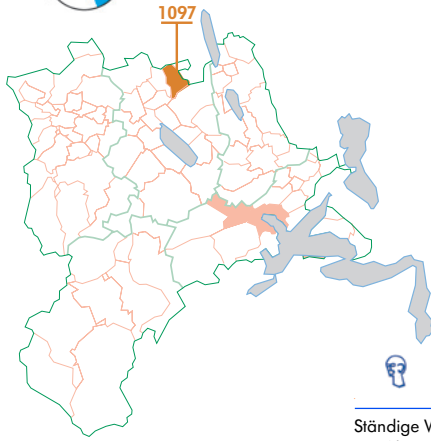




Rickenbach



Das Gasthaus zum Löwen gehört zu den ältesten Wirtshäusern im Kanton



Die Gemeinde Rickenbach

www.rickenbach.ch

Regionaler Entwicklungsträger
Sursee-Mittelland

Angrenzende Gemeinden
Pfeffikon, Beromünster, Geuensee, Schlierbach, Schmiedrued AG, Gontenschwil AG, Reinach AG, Menziken AG, Burg AG

Verkehrsanhbindung
SBB-Station Sursee
WSB-Station Reinach
Postauto Sursee-Rickenbach – Beinwil a.S. und Rickenbach-Beromünster-Luzern
Autobahnanschlüsse:
A2 Sursee 10 km, A1 Lenzburg 25 km

Bildungsangebot
Spielgruppe, Kindergarten, Primarschule, Sekundarstufe I integrative Förderung
Schulergänzende Betreuungsangebote
Gymnasium in Beromünster
Berufsschule in Sursee

Gesundheitsversorgung
Luzerner Kantonsspital, Sursee Spital Menziken
Dominikanerinnen-Kloster (nicht pflegebedürftige weibliche Pensionäre)
Betreuungs- und Pflegedienst
Betreutes Wohnen
Alters- und Pflegeheime in Sursee und Beromünster, Spitex Michelsamt

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus
Insgesamt über 100 Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe, Betonwaren
Einkaufsmöglichkeiten im Dorf
Einkaufszentren in Sursee und Reinach

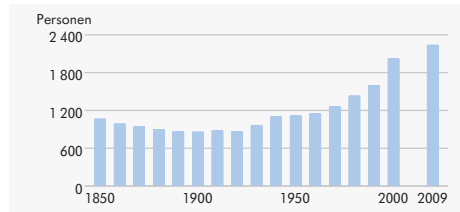
Kultur, Sport, Freizeit
Kulturwerkstatt „Gweyhuus“
Regionalbibliothek in Sursee, Vereine
Kunsteisbahn in Sursee und Reinach
Tennishalle in Schenkön und Reinach

Historisches, Besonderes
1230 erstmals urkundlich erwähnt
1665 Gasthaus zum Löwen
1958 Pfarrkirche St. Margaretha (durch Kirchenbauer Fritz Metzger, Zürich)
Kloster der Dominikanerinnen

Bevölkerungsentwicklung
Bis 1900 Rückgang der Bevölkerung, danach leichtes, innerhalb der letzten 40 Jahre markantes, von 1990 bis 2000 stark beschleunigtes Wachstum auf derzeit mehr als 2'230 Einwohner/innen

Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2009	2 232
Alter in Jahren	
0 - 19	28,0 %
20 - 64	59,3 %
65 - 79	9,1 %
80 u. mehr	3,6 %
Ausländeranteil	14,5 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	24,5 %
Italien	2,2 %
Spanien	0,3 %
Portugal	14,6 %
Serbien und Montenegro	41,2 %
Übriges Europa	10,8 %
Aussereuropäisch	6,5 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	9,4 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	96 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	109 Personen
Bevölkerungsdichte 2009	238 Einw./km²
Privathaushalte 2000	682
davon Einpersonenhaushalte	21,1 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	706 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	9,36 km²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	9,33 km²
Siedlungsfläche	11,7 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	62,0 %
Bestockte Fläche	26,3 %
Unproduktive Fläche	0,1 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	79 ha

Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	1 050
Erwerbsquote 2000	53,2 %
Zupendler 2000	237
von Beromünster	19,4 %
Kanton Aargau	32,1 %
Wegpendler 2000	536
nach Beromünster	17,5 %
Sursee	12,3 %
Luzern	6,2 %
Hochdorf	3,0 %
Kanton Aargau	26,7 %
Kanton Zug	2,4 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	6,0 %
Arbeitslosenquote Juni 2010	1,9 %
Beschäftigte 2008	683
Sektor 1	14,6 %
Sektor 2	45,2 %
Sektor 3	40,1 %
Landwirtschaftsbetriebe 2008	37

Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2009	852
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	9,7 %
3 bis 4 Zimmer	47,4 %
5 u. m. Zimmer	42,8 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	1 012 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	49,8 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	137
davon Einfamilienhäuser	50
Leerwohnungsziffer 2010	0,70 %

Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2009/2010

Vorschule (Kindergarten)	32
Primarstufe	204
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	109

Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)

Obligatorische Schule	26,3 %
Berufsausbildung	42,8 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	4,1 %
Höhere Berufsausbildung	8,8 %
Fachhochschule, Universität	2,2 %
Andere, keine, keine Angaben	15,8 %

Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000

römisch-katholisch	75,8 %
evangelisch-reformiert	9,8 %
christkatholisch	0,1 %
islamisch	6,7 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	7,6 %

Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007

CVP, JCVP	41,7 %	FDP, 60plus	26,9 %
SVP, JSVP, AS	24,8 %	SP	3,6 %
Grüne, JG	2,1 %	Übrige	0,8 %

Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2010	2,2500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.-kath.	4,0500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	3,9700 Einheiten
Finanzkraft 2006/2008	
Relative Steuerkraft	1 115 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	72 Punkte
Ressourcenpotenzial	2 305 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	71 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2011	
Ressourcenausgleich	1 196,0 1000 Fr.
Lastenausgleich	578,4 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	— 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2009	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	24,7 %
Zinsbelastungsanteil I	3,5 %
Nettoschuld pro Einwohner	5 075 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2009	
Allgemeine Verwaltung	401 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	11 Fr./Einw.
Bildung	1 744 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	55 Fr./Einw.
Gesundheit	32 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	620 Fr./Einw.
Verkehr	161 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	29 Fr./Einw.